

Quelle: <https://www.thueringer-allgemeine.de/politik/article238297997/Beim-Wandern-mit-Politikern-ins-Gespraech-kommen.html>

TA 03.05.2023

von Sibylle Göbel

## Beim Wandern mit Politikern ins Gespräch kommen

*Thüringen veranstaltet erstmals einen Landesfamilienwandertag. Anmeldung ab sofort möglich*

**Erfurt/Weimar.** Das Thüringer Familienministerium erprobt zum Kindertag ein neues Format: Auf Anregung der Familienverbände und des Landesseniorenrats veranstaltet es am 3. Juni (Beginn: 10:30 Uhr) erstmals einen Landesfamilienwandertag. Veranstaltungsort ist der Schlosspark Belvedere in Weimar.

Mit dem Wandertag und einem anschließenden Familienfest will das Land nach den Worten von Familienministerin Heike Werner (Linke) seine Wertschätzung gegenüber Familien zum Ausdruck bringen, denen während der Pandemie besonders viel abverlangt wurde. Zugleich aber soll die Veranstaltung Familien mit Kindern unterschiedlichsten Alters und gerne auch Großeltern die Möglichkeit geben, in ungezwungener Atmosphäre mit Ministerin Werner, Ministerpräsident Bodo Ramelow und den familienpolitischen Sprechern der Landtagsfraktionen, mithin mit Politikern, die in den Corona-Jahren Entscheidungen getroffen haben, ins Gespräch zu kommen.

Damit das organisatorisch handhabbar ist, kalkuliert das Ministerium mit max. 350 Teilnehmern und bittet um vorherige Anmeldung. Vordergründig soll es darum gehen, einen schönen Tag in der Natur zu erleben und nach der Wanderung das Beisammensein bei Essen und Getränken sowie einem Programm für die Jüngsten zu genießen. „Angeboten werden fünf Wanderstrecken rund um das Schloss, jede davon zwei bis drei Kilometer lang und als Rundweg konzipiert“, sagt Werner.

Die Strecken seien größtenteils barrierearm und von unterschiedlichen Anforderungsprofilen. Zudem gebe es eine Begleitung durch erfahrene Wanderleiter. Die Klassik-Stiftung als Hausherrin habe zugesagt, dass die derzeit gesperrte Zufahrt zum Schloss pünktlich zu dem Event wieder passierbar ist. Die Stadt setzt morgens und mittags zusätzliche Busse zwischen Hauptbahnhof und Belvedere ein.

Die Familienverbände und der Landesseniorenrat schalten dem Wandertag indes noch ein Frühstück (ab 9:00 Uhr) am selben Ort vor, bei dem es ebenfalls zum Austausch zwischen Familien und Politikern kommen soll.

„Uns ist wichtig, die Erfahrungen, die Familien in der Pandemie gemacht haben, mitzunehmen und Veränderungen anzustoßen“, sagt Katrin Konrad, Geschäftsführerin des Verbandes kinderreicher Familien Thüringen.

Für viele Familien seien die Einschnitte prägend gewesen, die Folgen von totaler Erschöpfung der Eltern bis zur schlechten psychischen Verfassung vieler Kinder und Jugendlicher gravierend. „Deshalb muss die Politik bereit sein, Kritik anzunehmen und zu überlegen, was besser gestaltet werden kann.“